## RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: FRANZ XAVER FRIEDRICH

197

Wien, am 13. Juli 1933

## Die Wiener städtischen Sommerbäder.

Gestern, Mittwoch, besichtigten Vertreter der Wiener Presse unter Führung des amtsführenden Stadtrates Richter einige Wiener städtische Sommerbäder. Besichtigt wurden das Schwimm-, Sonnen-und Luftbad "Theresien-Bad" in Meidling, das Ottakringer Schwimm-, Sonnen-und Luftbad an der Steinhofstrasse, das "Kongressbad", die Bauarbeiten für das dreiundzwanzigste Kinderfreibad der Gemeinde Wien im Währingerpark, das Mitte August eröffnet werden wird, das Schwimm-, Sonnen-und Luftbad "Hohe Warte" und das "Krapfenwaldl-Bad" in Döbling. Die musterhaften Einrichtungen der Bäder fanden den lebhaftesten Beifall der zahlreichen Teilnehmer an der Pressefahrt.

## Eine unbefugte Blinden-Sammlung.

Der Verein "Hauptzentrale der österreichischen Blindenfürsorge" veranstaltet seit einiger Zeit Häusersammlungen, die in der gleichen Art vor sich gehen wie die offizielle Sammlung für Blinde, die alljährlich stattfindet. Es werden in den einzelnen Häusern sogenannte Werbelisten aufgelegt und die Hausbewohner aufgefordert, in diese Listen Spenden einzutragen. Wie der Magistrat mitteilt, hat der genannte Verein keinerlei Sammplbewilligung; wenn sich der Verein in Werbelisten auf eine Bewilligung des Bundeskanzleramtes beruft, so ist darauf hinzuweisen, dass sich diese Bewilligung nur auf die Vereinsgründung, nicht aber auf irgendwelche Sammlungen bezieht. Es wird ersucht, Organe des Vereines, die in irgendeiner Weise Sammlungen vernehmen, unnachsichtlich dem nächsten Polizeiergan anzuzeigen.

## Dio amerikanischen Studentenschauspieler in Wien. Empfang im Rathaus.

Die in Wien weilenden amerikanischen Studentenschauspieler "Amherst Masquers" statteten heute dem Wiener Rathaus einen Besuch ab. Die Gästo wurden in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Emmorling im Sitzungssaal dos Wiener Stadtsenates empfangen. Nach Dankesworten der Frau Helene Schou-Riess für die freundliche Einladung begrüsste Vizebürgormeister Emmorling die Schauspielertruppe und führte in seiner Ansprache aus, es sei überaus wertvoll, dass in dieser Zeit des Materialismus sich junge Monschon der grossen Goisteswelt der dramatischen Kunst hingeben. Er beglückwünsche sie zu dem grossen Erfolg in Wien und hoffe, dass die Studentenschauspieler Wion im beston Andenken behalten und sich stets gerno an ihr Wiener Gastspiel zurückorinnorn mögen. Für die Gäste dankte Direktor Professor Curtis Canfield für den Empfang. "Die amerikanischen Studentenschauspieler sind von der Gastfreundschaft Wiens entzückt und werden die schönen Tage, die sie in Wien verbringen, nie vergessen." Nach dem Empfang besichtigten die Gäste die Sitzungs- und Festsäle des Rathauses. 419 -, -, -, -, -, -, -, -, -, -

